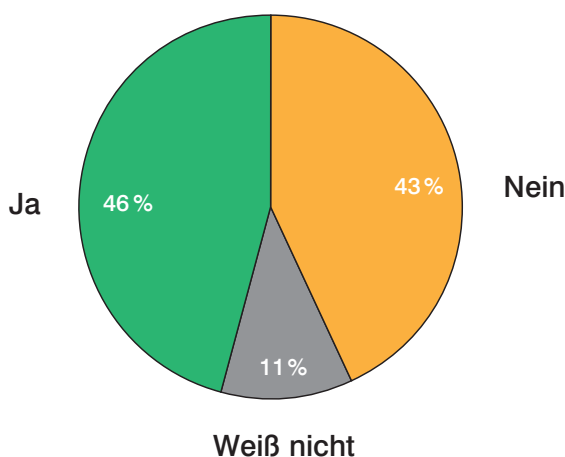


Künstliche Intelligenz kann dabei helfen, aktuelle Probleme zu lösen ...



Datenbasis: 1002 Befragte in Deutschland.
 Statistische Fehlertoleranz: +/- 3 Prozentpunkte.
 Erhebungszeitraum: 12. bis 13. Juni 2019.
 Quelle: Forsa

Anhänger der	CDU/CSU	SPD	FDP	Grünen	Linke	AfD
Ja	56%	57%	66%	50%	49%	38%
Nein	34%	35%	26%	42%	41%	57%
Weiß nicht	10%	8%	8%	8%	10%	5%

Ist der verstärkte Einsatz Künstlicher Intelligenz Fluch oder Segen? Die Bundesbürger sind in dieser Frage gespalten. 46 Prozent der Befragten sind der Meinung, dass KI dabei helfen kann, aktuelle Probleme zu lösen. 43 Prozent befürchten dagegen, dass durch diese Technologie eher neue Probleme verursacht werden könnten. 11 Prozent trauen sich kein Urteil zu.

Deutliche Unterschiede gibt es zwischen den verschiedenen Altersgruppen. Während 53 Prozent der 18- bis 29-Jährigen optimistisch auf die Entwicklungen rund um KI schauen, sind nur 35 Prozent eher pessimistisch. Unter den Über-60-Jährigen glauben dagegen lediglich 38 Prozent

daran, dass KI zur Lösung von Problemen beitragen kann; 48 Prozent sind skeptisch.

Zudem fällt auf, dass lediglich 26 Prozent der Befragten mit Hauptschulabschluss an die Problemlösungsfähigkeiten von KI glauben; über die Hälfte (56 Prozent) ist vom Gegenteil überzeugt. Befragte mit Abitur oder einem abgeschlossenen Studium sind dagegen mehrheitlich der Meinung (53 Prozent), dass KI zur Problemlösung beitragen kann (39 Prozent glauben das nicht).

Beim Blick auf die politischen Überzeugungen fällt auf, dass AfD-Wähler KI mit 57 Prozent überproportional kritisch sehen; nur 38 Prozent glauben an ihren Nutzen.